

Gute und schlechte Geheimnisse

Tabuisierung – also Geheimhaltung und Nicht-darüber-sprechen-Dürfen – ist bei Gewalt und Missbrauch häufig verstärkt. Der Loyalitätskonflikt in dem sich Kinder meist befinden erzeugt hohe Ambivalenz. Schuld- und Schamgefühle, aber auch Verunsicherung und Angst machen es Kindern schwer, von Übergriffen und Gewalterfahrungen zu erzählen.

Wir wollen vermitteln, dass es zweierlei Arten von Geheimnissen gibt: solche, die angenehme, schöne und gute Gefühle erzeugen, und jene, die Angst machen, sich komisch anfühlen, den Schlaf rauben oder schwer im Magen liegen und eigentlich belastend sind.

Bei schlechten Geheimnissen tut Hilfe gut und sie dürfen und sollen darum unbedingt weitergesagt werden.

Mit den folgenden „Geheimnissen“ kann mit den Kindern die Unterscheidung von „gut“ und „schlecht“ geübt werden und gleichzeitig die Notwendigkeit besprochen werden, sich immer mit „schlechten Geheimnissen“ an eine Vertrauensperson zu wenden.

**Du malst ein Bild für Deinen Papa.
Es soll ein Weihnachtsgeschenk werden
und Du erzählst niemandem davon.**

Ein Kind nimmt Dir Dein Handy weg und
sagt, dass Du nichts sagen darfst, sonst
haut es Dich.

Du bist traurig und hast Angst.

Deine Freundin macht beim Witze erzählen
vor lauter Lachen in die Hose.
Es ist ihr sehr peinlich und sie bittet Dich,
den anderen Kindern nichts davon zu
erzählen.

Ein Erwachsener, den Du gut kennst, will
Dich küssen und streicheln.
Er sagt, Du darfst es niemandem erzählen,
es sei ein Geheimnis.
Du hast Angst, dass er das noch einmal
macht.

Aus Versehen fällt Dir eine Vase herunter
und geht kaputt.

Ein Jugendlicher hat es gesehen und sagt:
“Du musst mir jeden Tag eine Schokolade
mitbringen. Wenn nicht, dann sag ich, dass
Du die Vase kaputtgemacht hast!”

Du bekommst eine SMS von jemandem,
den Du nicht kennst.

In der SMS steht etwas Unangenehmes
und auch, dass Du niemandem von dieser
SMS erzählen sollst.

Du bist verwirrt und unsicher.

Du sitzt mit Deinen Freunden zusammen
und ihr überlegt, was Ihr Eurer Lehrerin
zum Geburtstag schenken wollt.
Sie kommt dazu und fragt: “ Was flüstert Ihr
denn da?” und Ihr sagt: “Das ist ein
Geheimnis!”

Deine beste Freundin hat Dir erzählt, dass sie immer wieder Schläge von ihren Eltern bekommt. Sie ist sehr traurig, aber sagt, Du sollst es niemandem weitererzählen.